

Mittwoch
21. September 2016
um 19:30h

Die **GOLDENE ADELE**

Die spannende Geschichte der
Adele Bloch-Bauer
und ihrer Nichte Maria Altmann,
die um das berühmte Bild
von Gustav Klimt kämpfte,

in einer Lesung mit

Ksch.
Marianne NENTWICH
&
Ksch. Prof.
Franz Robert WAGNER

Am Klavier:
Johannes DAXNER

Nach der Lesung
bitten wir zu einem Glas Sekt!

Festsaal
des Bezirksmuseums Josefstadt
Wien 8, Schmidgasse 18
(1. Stock)

Eintritt frei.

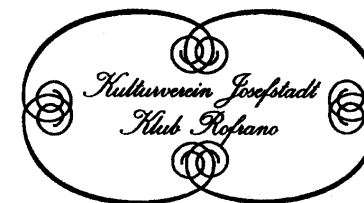
PLATZRESERVIERUNGEN
nur für ordentliche Klubmitglieder
unter
Tel. 0676/ 588 00 16

**Die Reservierung gilt bis 10 Minuten
vor Beginn der Veranstaltung.**
Danach werden die Plätze bei Bedarf
freigegeben!

PHOTOS
TON- und VIDEOAUFNAHMEN
nur durch den Veranstalter.
(Privatbestellungen möglich)

TITELBILD
Aquarell von Friederika Richter für den Klub.

Mit freundlicher Unterstützung durch



EINLADUNG

Mittwoch, 21. September 2016

um 19.30h

KLUB ROFRANO - Kulturverein Josefstadt

Vereinsitz: 1080 Wien, Schmidgasse 18
Postanschrift und Büro: Obfrau Gabriela BREISACH
1080 Wien, Lammgasse 7/6
Mobil: 0676/ 588 00 16 (Klub Rofrano)
Mobil: 0676/ 544 78 09 (Fr. Breisach)
e-Mail: breisach@klubrofrano.at, www.klubrofrano.at
Bankverbindung: ERSTE BANK Wien,
IBAN AT622011129141342000 – BIC: GIBAATWWXXX
ZVR-Zahl: 072431257



Gustav Klimt
ADELE BLOCH-BAUER I.

Das Gemälde zeigt Adele Bloch-Bauer (1881–1925) im Alter von etwa 26 Jahren.

Der Gesamteindruck des Bildes wird von Gesicht und Händen im rechten oberen Viertel beherrscht, die, realistisch dargestellt, gegenüber dem ornamental fließenden Goldton des restlichen Bildes hervortreten und den Blick des Betrachters auf sich ziehen.



MARIA ALTMANN (1916-2011)

Maria Altmanns Name ist durch die Restituierung der enteigneten Kunstschätze, die ehemals im Besitz der Familie waren und 1938 auf der Flucht zurückgelassen werden mussten, in den Medien präsent. Bis jetzt wurden 36 Bilder an die Familie Altmann zurückgegeben, 16 davon waren Klimt-Zeichnungen. Im Jänner 2006 bekam Maria Altmann, die von ihrem Anwalt E. Randol Schoenberg vertreten wurde, einem Enkel des Komponisten Arnold Schönberg, durch einen Schiedsgerichtsspruch fünf teilweise sehr bedeutende Klimt-Bilder zurück, die in der NS-Zeit der Familie enteignet worden waren.

Es waren die Gemälde *Adele Bloch-Bauer I*, *Adele Bloch-Bauer II*, *Apfelbaum*, *Buchenwald/Birkenwald* und *Häuser in Unterach am Attersee*. Österreich hatte die Rückgabe der Bilder lange Zeit verweigert.

NÄCHSTE VERANSTALTUNG

Sonntag, 13. November 2016
um 11:00 Uhr

Das
RÄTSELWUNDERWERK ZAUBERFLÖTE
zum 260. Geburtstag
und 225. Todestag von W. A. Mozart

mit
Wolfram HUBER
Michael HAVLICEK u. A.

Verleihung der "Silbernen Rose" 2016
des Klub Rofrano

ACHTUNG !

Der Klub Rofrano hat eine
NEUE TELEFONNUMMER

0676 / 588 00 16